
DAS EESPIEL

Inhalt

1 Spielplan und 121 Steine (6 mal die Zahlen von 1 bis 20 und ein Esel)

Ziel des Spiels

Das Ziel des Spiels besteht darin, alle Spielsteine in 6 Stapeln in der Mitte der Spielfläche oder bei den Mitspielenden abzulegen. Die Stapel in der Mitte beginnen immer mit der „1“ und schließen mit der „20“.

Vorbereitung

Das Eespiel eignet sich am besten für Gruppen ab 4 Personen. Nach oben ist keine Grenze gesetzt. Holen Sie alle 121 Spielsteine aus dem Beutel und verteilen Sie diese verdeckt auf der Spielfläche (in der Regel ein größerer Tisch). Achten Sie darauf, genügend Platz für 6 Stapel in der Mitte der Spielfläche zu lassen. Bestimmen Sie eine Person, die anfangen soll.

Spielablauf

Die anfangende Person nimmt einen Stein von der Spielfläche, legt diesen offen direkt vor sich hin und beginnt so einen eigenen Stapel. Ist es allerdings eine „1“, wird der Spielstein in die Mitte gelegt. Es wird so lange ein Spielstein von der Spielfläche gezogen, bis ein Ablegen in der Mitte nicht mehr möglich ist. Die nächste Person ist dann an der Reihe und deckt wieder einen Spielstein von der Spielfläche auf und schaut, ob dieser in der Mitte oder aber bei den Stapeln der Mitspielenden abgelegt werden kann. Kann der aufgedeckte Spielstein nirgends abgelegt werden, kommt er auf einen eigenen Stapel, und die nächste Person ist am Zug. Achtung: Die Mitte hat stets Vorrang! In der Mitte gehen die Zahlen nur aufwärts, bei den Stapeln der Mitspielenden auf- und abwärts.

In allen weiteren Runden ist erhöhte Aufmerksamkeit geboten: Es gilt zu überprüfen, ob der oberste Spielstein des eigenen Stapels in der Mitte oder bei den Mitspielenden abgelegt werden kann. Ist dies nicht der Fall, nimmt man einen noch verdeckten Spielstein von der Spielfläche.

Wird der Spielstein mit dem Esel gezogen, darf dieser nicht in der Mitte abgelegt werden. Der Esel darf ausschließlich bei sich selbst oder auf den Stapeln der Mitspielenden und dort nur auf einer „20“ abgelegt werden.

So geht es reihum, bis alle sich auf der Spielfläche befindenen Steine aufgedeckt sind. Jetzt drehen alle Personen, sobald sie am Zug sind, ihren offenen Stapel um und bedienen sich ab sofort von ihrem „verdeckten“ Stapel.

Missachtet jemand eine Regel - wie zum Beispiel zuerst die Mitte zu bedienen oder einen Spielstein abzulegen -, sollte ein Stapel umfallen oder die Reihenfolge der Steine eines Stapels durcheinandergeraten, wird auf den Tisch geklopft und der Zug ist sofort beendet. Zur Strafe erhält die Person von allen Mitspielenden einen Spielstein von deren eigenen Stapeln, den die Person auf dem eigenen offenen Stapel ablegen muss. Regelverstöße, die von den Mitspielenden vor dem nächsten Zug nicht bemerkt werden, dürfen nachfolgend nicht mehr bestraft werden.

Spielende

Das Spiel ist beendet, wenn alle Spielsteine auf die Stapel in der Mitte verteilt wurden und kein Zug mehr möglich ist. Verloren hat die Person, die am Ende den Esel und einen Rest Steine besitzt.